

JOSEPH FREMERSDORF

~~xxxxxxxxxx~~

LUZERN

POSTFACH ~~xxxx~~ 822

TELEPHON GESCHÄFT (041) 3 12 22

PRIVAT (041) 3 13 78

LUZERN, den 7. November 1962

Monsieur Henri Michel

54, Rue de Tenbosch

Bruxelles (Belge)

=====

Betr: Uhr Kaiser Karl V

Hochverehrter Herr Michel !

Vor allem hoffe ich sehr gerne, dass Sie Ihre Operation glücklich und gut überstanden haben und noch viele Jahre gesund und wohlauf der Wissenschaft und der Forschung mit Ihrem eminenten Wissen zur Verfügung stehen können

Der Grund meines heutigen Schreibens ~~ist~~ die Beilage, die Sie sicher ausserordentlich interessieren wird- Signor Luis Montanes hat sein hartnäckiges Still-schweigen auf meinen Brief vom 11 Juli 1962 , mit welchem ich die Ansichtsfoti der Karl V Uhr ihm zustellte, gebrochen, indem er einen sehr positiven Artikel über die Uhr des Kaisers schrieb und mir die betreffende Clubzeitschrift einer Schweizer Uhrenfabrik kürzlich zugehen liess- Da meine Bemühungen um Erhalt einiger Exemplare dieser Zeitschrift vergebens waren, das heisst, ich wiederum ohne jede Antwort blieb !! liess ich einige Fotokopien machen, die Ihnen sicher gut dienen werden, dazu eine deutsche Uebersetzung-Richtigstellen muss ich in dem Artikel, dass ich Signor Luis Montanes nicht die Zeit 1520-1530 angab mit der etwas spitzen Bemerkung, dass ammler gerne vordatieren-Sondern ich schrieb nach Konsultation der Herren Dr Neumann und Prof von Bertele in Wien ausdrücklich:

" Nach jeder Hinsicht wurde diese Uhr von massgebenden Experten in die Zeit 1530-1540 bestimmt! " Und dieser Meinung ist ja auch Herr Montanes Auch Herr Dr, Filitz begutachtete die Uhr zeitlich so-Es ist sehr schade, dass man nach Spanien anscheinend nicht normal korrespondieren kann-man bekommt einfach keine Antwort! S nst sind aber die Ausführungen von Herrn Montanes interessant, wenn auch Herr Dr Neumann die Bestimmung der beiden letzten Wappen noch nicht als sicher annimmt-Ich werde Sie sehr gerne auf dem Laufenden halten-Sie hatten mir mit Brief vom 8 Juni den wertvollen Hinweis gegeben, dass der Konservator des Musée des Sciences d'Oxford Sie auf die Schrift "Los relojes del Emperador" von Luis Montanes Fontenla aufmerksam machte Ich erlaube mir daher für diesen Herrn noch 1 Fotokopie(3 Blatt) des neuerlichen Artikels über meine Uhr beizulegen, was ihn sicher auch interessieren dürfte-

Das Studium des neuen Aufsatzes wird Sie sicher freuen, aber hoffentlich nicht Ihre Genesung beeinträchtigen, zu der ich Ihnen meine besten Wünsche übermittle

Mit vorzüglicher Hochachtung
und sehr ergebenen Grüßen

Ihr



Beilagen erwähnt-